

# Merkblatt

## KOLAS-Z: Massnahmenkatalog von ausgewählten Problempflanzen

### Adlerfarn; Code; 01

Variante:	„Extensiv“	„Intensiv“	„Chemisch“
Code:	01A	01B	01C
Massnahmen:	Mechanische Massnahmen – Schneiden ohne Bewirtschaftungsanpassungen	Mechanische Massnahmen – Schneiden mit Bewirtschaftungsanpassungen	Chemische Massnahmen
Was muss wann gemacht werden:	<ul style="list-style-type: none"> <li>1. Schnitt, <b>kurz vor</b> voller Entwicklung der Blattwedel, bei 30-40 cm Wuchshöhe</li> <li>2. Schnitt, erneut <b>kurz vor</b> voller Entwicklung der Blattwedel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Frühere, intensivere und regelmässige Beweidung als vor Mangelfeststellung</li> <li>1. Schnitt, <b>kurz vor</b> voller Entwicklung der Blattwedel, bei 30-40 cm Wuchshöhe</li> <li>2. Schnitt, erneut <b>kurz vor</b> voller Entwicklung der Blattwedel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Herbizidanwendung: <b>einmalig kurz vor</b> dem Ausrollen der Wedel mit bewilligtem Mittel</li> <li>Im Folgejahr muss Massnahme 01B folgen</li> </ul>
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>Adlerfarn ist in frischem und getrocknetem Zustand <b>giftig</b>.</li> <li>Schnittgut wenn möglich entfernen, damit es Weidetiere nicht fressen oder Flächen erst wieder beweiden, wenn Schnittgut abgebaut ist.</li> </ul>		

### Alpenblacke; Code; 02

Variante:	„Kombination Intensiv“	„Kombination Intensiv“	„Kombination Chemisch“
Code:	02A	02B	02C
Massnahmen:	Kombinierte Massnahme – Schneiden + Einsaat	Kombinierte Massnahme – Ausgraben + Einsaat	Kombinierte Massnahme – Chemisch + Einsaat + Bewirtschaftungsanpassungen
Was muss wann gemacht werden:	<ul style="list-style-type: none"> <li>1. Schnitt, <b>kurz vor</b> Blütenbeginn (wenn nur Blätter vorhanden)</li> <li>2. Schnitt, erneut <b>kurz vor</b> Blütenbeginn</li> <li>Einsaat*</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgraben der liegenden unterirdischen Sprossachse</li> <li>Einsaat*</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Herbizidanwendung: Einzelstock- bzw. Flächenbehandlung mit bewilligtem Mittel</li> <li>Einsaat*</li> <li>Bewirtschaftungsanpassungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>♦ „Blackenböden“ weniger lange beweiden</li> <li>♦ schonender beweiden wenn regnerisch / nass</li> </ul> </li> </ul>
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>* ausführliche Informationen vgl. AGFF Merkblatt 15: „Begrünung in Hochlagen“</li> </ul> <p>Kurzinformation: Einsaat mit SM 481 gemäss Katalog der Standardmischungen für den Futterbau oder Einsaat mit reifen Grassamen von benachbarten, vergleichbaren Standorten</p>		

### Alpenkreuzkraut; Code; 03

Variante:	„Intensiv“	„Intensiv“	„Chemisch“
Code:	03A	03B	03C
Massnahmen:	Mechanische Massnahme – Schneiden	Mechanische Massnahme – Ausstechen	Chemische Massnahme (nur auf Teilfläche; auf anderer Teilfläche 03A oder 03B)
Was muss wann gemacht werden:	<ul style="list-style-type: none"> <li>1. Schnitt, <b>kurz vor</b> Blütenbeginn und Schnittgut entfernen</li> <li>2. Schnitt, erneut <b>kurz vor</b> Blütenbeginn und Schnittgut entfernen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausstechen, <b>kurz vor</b> Blütenbeginn und Pflanzen entfernen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Herbizidanwendung: im Rosettenstadium mit bewilligtem Mittel</li> </ul>
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>Alpenkreuzkraut ist in frischem und getrocknetem Zustand <b>stark giftig</b>.</li> </ul>		

### Alpenkratzdistel / Ackerkratzdistel / Wollköpfige Kratzdistel / Gewöhnliche Kratzdistel; Code; 04

Variante:	„Extensiv“	„Intensiv“	„Chemisch“
Code:	04A	04B	04C
Massnahmen:	Mechanische Massnahme – Schnitt	Mechanische Massnahme – Ausstechen (nur Alpenkratzdistel, Wollköpfige Kratzdistel, Gewöhnliche Kratzdistel)	Chemische Massnahme (nur bei Ackerkratzdistel erlaubt)
Was muss wann gemacht werden:	<ul style="list-style-type: none"> <li>1. Schnitt, <b>kurz vor</b> Blütenbeginn (auch während der Beweidung möglich)</li> <li>2. Schnitt, erneut <b>kurz vor</b> Blütenbeginn (während der Beweidung möglich)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausstechen, <b>kurz vor</b> Blütenbeginn</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Herbizidanwendung: Einzelstockbehandlung im Rosettenstadium mit bewilligtem Mittel</li> </ul>
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wird in angewelktem Zustand teils gefressen; Schneiden während Beweidung daher möglich / sinnvoll.</li> <li>Ackerkratzdistel bildet unterirdische Sprossachse; Ausstechen daher wenig erfolgreich; Chemische Massnahme erlaubt.</li> </ul>		

### Blauer Eisenhut / Gelber Eisenhut; Code; 05

Variante:	„Intensiv“	„Intensiv“
Code:	05A	05B
Massnahmen:	Mechanische Massnahme – Schnitt	Mechanische Massnahme – Ausstechen / Ausreissen
Was muss wann gemacht werden:	<ul style="list-style-type: none"> <li>1. Schnitt, <b>kurz vor</b> Blütenbeginn und Schnittgut entfernen</li> <li>2. Schnitt, erneut <b>kurz vor</b> Blütenbeginn und Schnittgut entfernen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausstechen / Ausreissen, <b>kurz vor</b> Blütenbeginn und Pflanzen entfernen.</li> </ul>
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>Blauer und gelber Eisenhut sind in frischem und getrocknetem Zustand <b>stark giftig</b>.</li> </ul>	

### Gelber Enzian; Code; 06 (teilweise geschützt: LU, SZ; nicht geschützt: NW, OW ZG)

Variante:	„Intensiv“	„Intensiv“
Code:	06A	06B
Massnahmen:	Mechanische Massnahme – Schnitt	Mechanische Massnahme – Ausstechen
Was muss wann gemacht werden:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1. Schnitt, vor der Blüte</li> <li>• 2. Schnitt, erneut vor der Blüte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausstechen, vor der Blüte</li> </ul>

### Ross Minze; Code; 07

Variante:	„Extensiv“	„Intensiv“
Code:	07A	07B
Massnahmen:	Mechanische Massnahme – Schnitt	Mechanische Massnahme – Schnitt
Was muss wann gemacht werden:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1. Schnitt, kurz vor Blütenbeginn, wenn Pflanze 20-30 cm hoch und noch hellgrün</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1. Schnitt, kurz vor Blütenbeginn, wenn Pflanze 20-30 cm hoch und noch hellgrün</li> <li>• 2. Schnitt, erneut wenn Pflanze 20-30 cm hoch und noch hellgrün</li> </ul>

### Weisser Germer; Code; 08

Variante:	„Extensiv“	„Intensiv“	„Intensiv“	„Chemisch“
Code:	08A	08B	08C	08D
Massnahmen:	Mechanische Massnahme – Schnitt	Mechanische Massnahme – Schnitt	Mechanische Massnahme – Ausstechen	Chemische Massnahme (nur auf Teilfläche erlaubt; auf anderer Teilfläche 08A, 08B oder 08C)
Was muss wann gemacht werden:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schnitt, kurz vor der Blüte, wenn Pflanze ca. 30 cm hoch ist</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1. Schnitt, kurz vor der Blüte, wenn Pflanze ca. 30 cm hoch ist</li> <li>• 2. Schnitt, deutlich bevor Pflanze aufhört zu wachsen, wenn ca. 10-20 cm hoch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausstechen / Ausdrehen, vor der Blüte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Herbizidanwendung: Einzelstockbehandlung mit bewilligtem Mittel bei einer Pflanzhöhe von 10-30 cm, wenn mehrere Blätter entfaltet sind</li> </ul>
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weisser Germer ist in frischem und getrocknetem Zustand stark giftig.</li> <li>• Schnittgut wenn möglich entfernen, damit es Weidetiere nicht fressen oder Flächen erst wieder beweiden, wenn Schnittgut abgebaut ist.</li> </ul>			

### Wiesenblacke; Code; 09

Variante:	„Extensiv“	„Chemisch“
Code:	09A	09B
Massnahmen:	Mechanische Massnahme – Ausstechen	Chemische Massnahme (nur auf Teilfläche erlaubt; auf anderer Teilfläche 09A)
Was muss wann gemacht werden:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausstechen der Pfahlwurzel (mindestens 12 cm tief; z.B. mit Blackeneisen) vor der Blüte (wenn nur Blätter vorhanden)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Herbizidanwendung: Einzelstock- bzw. Flächenbehandlung mit bewilligtem Mittel</li> </ul>

Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement  
**Landwirtschaft und Wald (lawa)**  
Centralstrasse 33  
Postfach  
6210 Sursee

Telefon 041 349 74 00  
[www.lawa.lu.ch](http://www.lawa.lu.ch)  
[lawa@lu.ch](mailto:lawa@lu.ch)

© lawa Nov 2023